

Einbauanleitung für Sonderausstattung



Heizbare Heckscheibe

Typ 190 C bis 300 SEL/8 6.3 (außer den Typen
200 D/8 bis 250 E/8 und 230 SL bis 280 SL/8).

Gruppe 67-1

Die heizbare Heckscheibe verhindert ein Beschlagen der Heckscheibe und dient außerdem zu ihrer schnellen Entfrostsung.

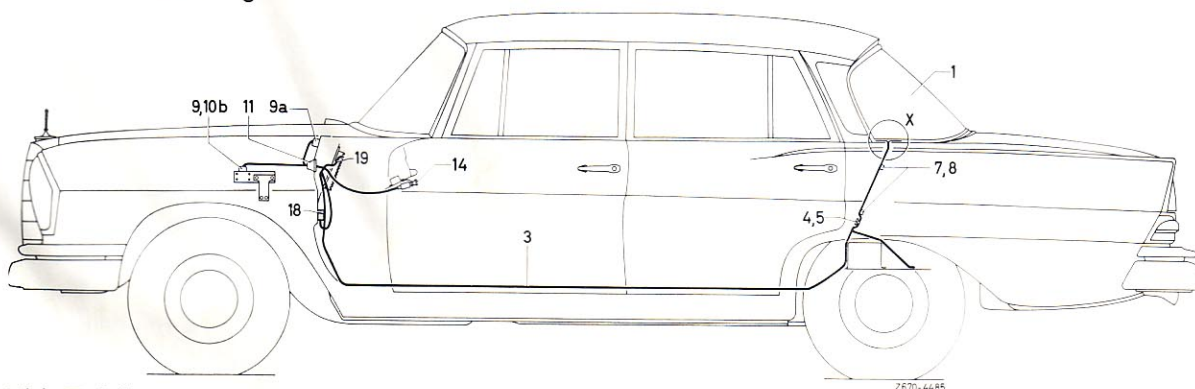


Bild 67-1/1

Anordnung Leitungsverlegung bei den Typen 190 C bis 230 S, 300 SE Limousine und Coupés der Typen 220 SEB, 250 SE, 280 SE/8, 280 SE/9 3.5

- | | | | |
|----------------------|-----------------------|--------------------------------|-----------------------|
| 1 Heckscheibe | 5 Linsenblechschraube | 9 Zusatzsicherungsdose | 14 Schalter |
| 3 Zusatzleitungssatz | 7 Befestigungsschelle | 10 b Halter für Sicherungsdose | 18 Verzögerungsrelais |
| 4 Kabelverbinder | 8 Linsenblechschraube | 11 Gummitülle | 19 Zylinderschraube |

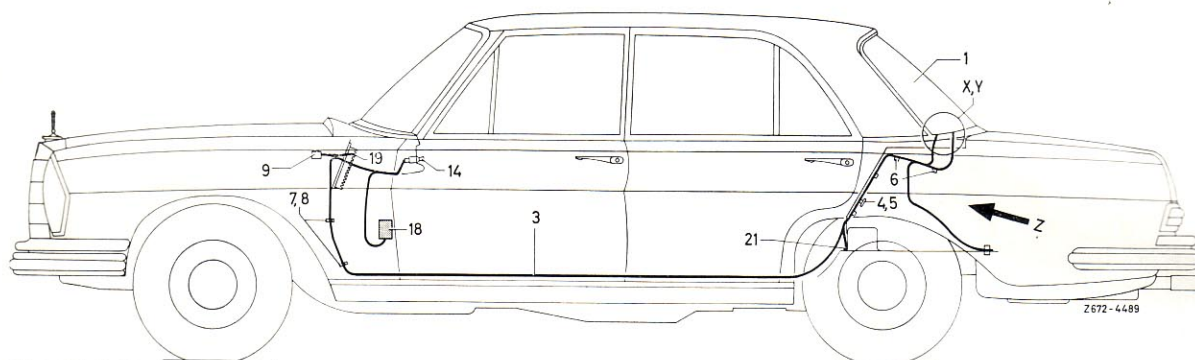


Bild 67-1/2

Anordnung Leitungsverlegung bei den Limousinen der Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3

- | | | | |
|----------------------|--------------------------|------------------------|-----------------------|
| 1 Heckscheibe | 5 Linsenblechschraube | 8 Linsenblechschraube | 18 Verzögerungsrelais |
| 3 Zusatzleitungssatz | 6 Steckklammer mit Zunge | 9 Zusatzsicherungsdose | 19 Zylinderschraube |
| 4 Kabelverbinder | 7 Befestigungsschelle | 14 Schalter | 21 Sechskantschraube |

Ein Verzögerungsrelais in Verbindung mit einem Tastschalter verhindert eine zu lange Einschaltzeit. Wird der Tastschalter gezogen, so wird das Verzögerungsrelais und somit die heizbare Heckscheibe 30 ± 5 Min. eingeschaltet. Durch Drücken des Tastschalters kann die heizbare Heckscheibe auch vor Ablauf von 30 Min. wieder ausgeschaltet werden.

Arbeitsumfang

1. Heckscheibe ausbauen (Einzelheiten siehe Werkstatt-Handbuch PKW-Typen ab August 1959, Arb.-Nr. 67-3).
2. Abdeckung links und rechts unter der Instrumententafel und Fondsitz ausbauen. Bei den Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3 beim Linkslenker rechte Verkleidung an Vorderwandsäule, beim Rechtslenker linke Verkleidung ausbauen.
3. Bei Verbund-Sicherheitsglas, das bereits vorhandene Wasserablaufloch im Punktflansch von 6 mm Durchmesser auf 10 mm Durchmesser aufbohren. Bei Einscheiben-Sicherheitsglas zwei Bohrungen nach Bild 67-1/3 links und rechts in den Punktflansch bohren (Bild 67-1/1 bis 6).

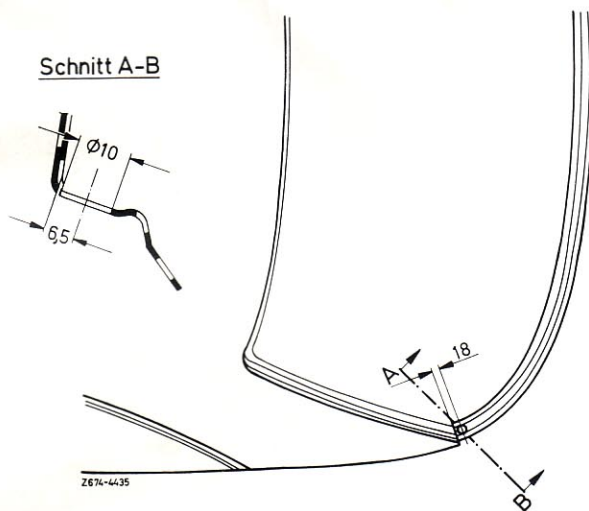


Bild 67-1/3

Anordnung Bohrung für Kabeldurchgang bei Einscheiben-Sicherheitsglas links, rechts spiegelbildlich

4. Heizbare Heckscheibe einbauen (Einzelheiten siehe Werkstatt-Handbuch PKW-Typen ab August 1959, Arb.-Nr. 67-3).

Wichtig! Beim Einbau der heizbaren Heckscheibe sind folgende Punkte besonders zu beachten:

- a) Nur neue Gummi-Dichtungsrahmen verwenden.
- b) Abdichtrahmen mit Glyzerin geschmeidig machen.
- c) In Höhe der elektrischen Anschlußleitungen der Heckscheibe vor dem Auflegen des Gummirahmens ein Loch durch den Gummi stechen und beide Leitungen hindurchziehen (Bild 67-1/4 bis 6).
- d) Scheibe mit aufgelegtem Dichtungsrahmen und eingelegter Schnur auf die Fensteröffnung der Karosserie auflegen und genau ausmitteln.
- e) Mit der Schnur, wie üblich von unten beginnend, die innere Gummilippe über den Stehfalz ziehen. Hierbei darf von außen nachgedrückt werden. **Klopfen und Schlagen führt zum Bruch der Scheibe**, selbst wenn es nur mit dem Handballen ausgeführt wird.
- f) Gummi am Falz zur vollen Anlage bringen.

Einzelheit X

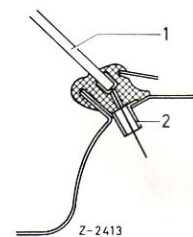


Bild 67-1/4

Typ 190 C bis 230 S, 300 SE Lim. und alle Coupés
1 Heckscheibe 2 Tülle

Einzelheit X

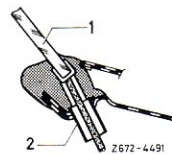


Bild 67-1/5

Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3

1 Heckscheibe (Verbundglas)
2 Tülle

Einzelheit Y

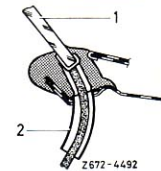


Bild 67-1/6

Typen 250 S bis 300 SEL/8

1 Heckscheibe (Einscheibenglas)
2 Tülle

Wenn der Einbau trotz dieser Maßnahmen nicht gelingt, darf der Stehfalz rings um die Fensteröffnung der Karosserie um 1 mm niedriger geschliffen werden.

5. Kabelverbinder (4) mit den Linsenblechschrauben und Federringen (5) an die Heckwand anschrauben (Bild 67-1/7 bzw. 8).

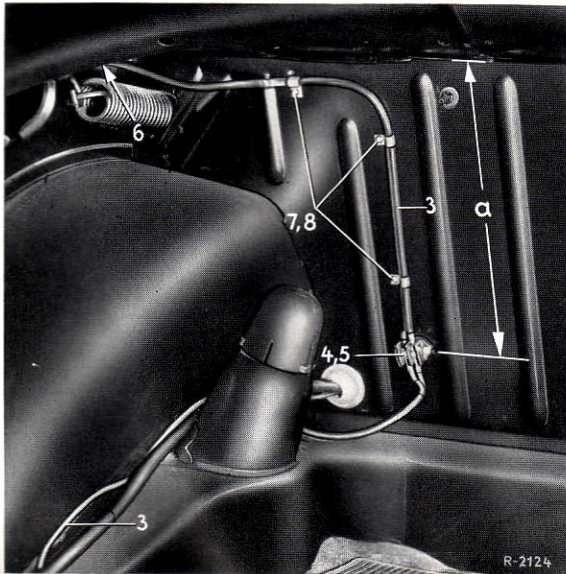


Bild 67-1/7

Anordnung Leitungsverlegung auf Heckwand bei allen Typen außer den Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3
 $a = 290$ mm bei den Limousinen
 200 mm bei den Coupés

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| 3 Zusatzleitungssatz | 6 Steckklammer |
| 4 Kabelverbinder | 7 Befestigungsschelle |
| 5 Linsenblechschraube | 8 Linsenblechschraube |

6. Elektrische Leitungen von der Heckscheibe hinten auf der Heckwand verlegen, mit den Teilen Pos. 6 bis 8 befestigen und am Kabelverbinder (4) anklemmen (Bild 67-1/7 bzw. 8).

Ansicht Z

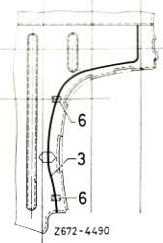


Bild 67-1/8

Anordnung Leitungsverlegung auf Heckwand bei den Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3

- | |
|----------------------|
| 3 Zusatzleitungssatz |
| 6 Steckklammer |

7. Bei allen Typen, außer den Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3, perforiertes Loch in der Abdämpfung ca. 100 mm neben der Hauptsicherungsdose ausbrechen und Gummitülle (11) einsetzen (Bild 67-1/9).

8. Zusatzsicherungsdose (9) mit den Befestigungsteilen am Halter (10) anschrauben (Bild 67-1/9 bis 13).

9. Bei allen Typen, außer den Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3, unterhalb der Instrumententafel Halter (12) mit den Linsenblechschrauben (13) befestigen (Bild 67-1/14 und 15 bzw. 14 und 16).

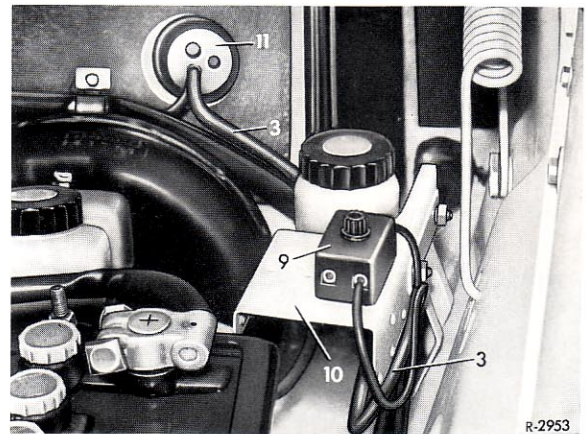


Bild 67-1/9

Anordnung Sicherungsdose bei allen Typen außer den Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| 3 Zusatzleitungssatz | 10 Halter für Sicherungsdose |
| 9 Zusatzsicherungsdose | 11 Gummitülle |

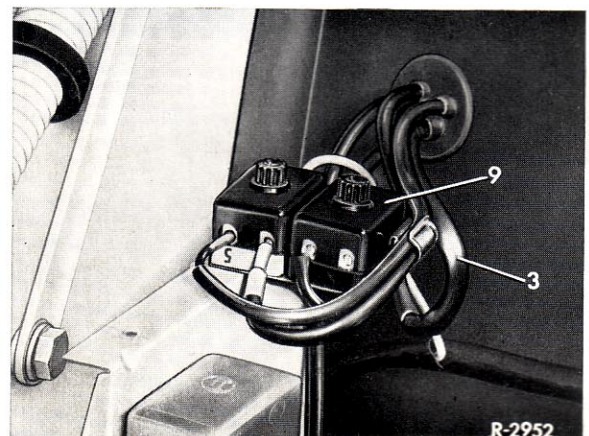


Bild 67-1/10

Anordnung Sicherungsdose bei den Limousinen der Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3

- | | |
|----------------------|------------------------|
| 3 Zusatzleitungssatz | 9 Zusatzsicherungsdose |
|----------------------|------------------------|

Anm.: Bei Fahrzeugen ohne Halter für Ausgleichbehälter hydraulische Kupplung wird die Sicherungsdose (9) an die Stirnwand anmontiert (Bild 67-1/1 und 9).

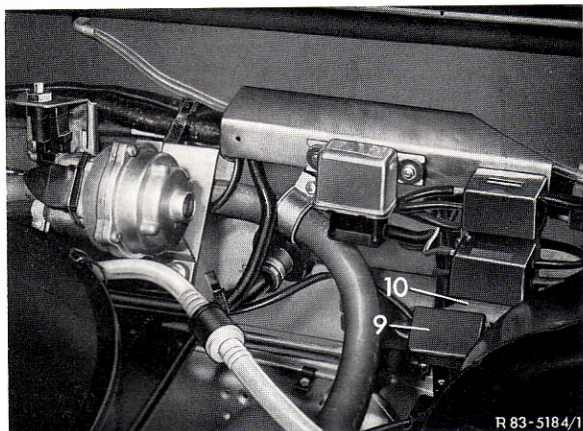


Bild 67-1/11

Anordnung Sicherungsdose beim Typ 280 SE/9.3.5 Coupé

9 Sicherungsdose

10 Halter



Bild 67-1/13

Anordnung Sicherungsdose beim Typ 300 SEL/9.3.5

9 Sicherungsdose

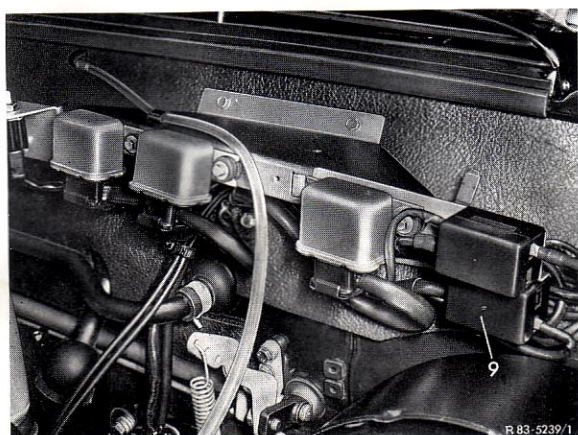


Bild 67-1/12

Anordnung Sicherungsdose beim Typ 280 SE/8 Coupé

9 Sicherungsdose

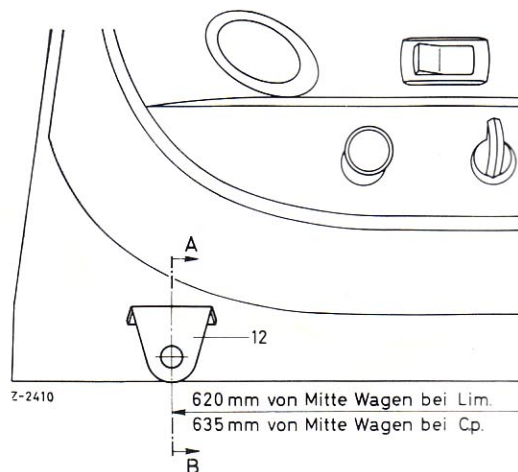


Bild 67-1/14

Anordnung Halter für Schalter bei den Typen 190 C bis 230 S, 300 SE Lim. und Coupés der Typen 220 SEB, 250 SE und 300 SE

12 Halter

10. Bei den Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3 in die Instrumententafel ein Loch mit 10 mm Durchmesser (beim Rechtslenker spiegelbildlich) bohren (Bild 67-1/17 bis 19).
11. Schalter (14) mit Scheibe (15), Rosette (16) und Knopf (17) an den Halter (12) bzw. in die Instrumententafel anschrauben (Bild 67-1/15 bis 19).
12. Bei allen Typen, außer den Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3, den Zusatzleitungssatz (3) von der Zusatzsicherungsdose (9) durch die Gummitülle (11) entlang dem Schlußlampen-Leitungssatz – bei den Coupés durch die vorhandene Gummitülle in der Stirnwand entlang dem Hauptleitungssatz – bis

in den Kofferraum verlegen und anschließen (Einzelheiten siehe Bild 67-1/1, 7, 9 und 23 sowie Farbkennzeichnung für Zusatzleitungssatz).

Bei den Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3 den Zusatzleitungssatz (3) entlang dem Hauptleitungssatz unterhalb der Instrumententafel bis in den Kofferraum verlegen und anschließen (Bild 67-1/24). Zusatzleitungssatz mit den Teilen Pos. 7, 8 unterhalb der Instrumententafel und an der Vorderwandssäule innen sowie bei Rechtslenker-Fahrzeugen an Querträger über Hinterachse befestigen.

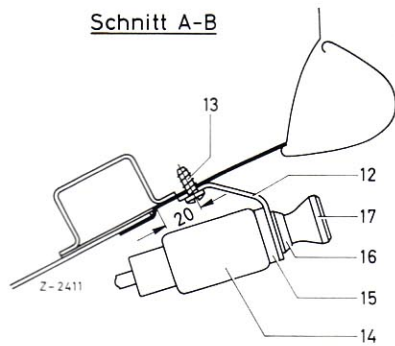


Bild 67-1/15

Anordnung Schalter bei den Typen 190 C bis 230 S und 300 SE Lim.

- | | |
|------------------------|------------|
| 12 Halter | 15 Scheibe |
| 13 Linsenblechschraube | 16 Rosette |
| 14 Schalter | 17 Knopf |

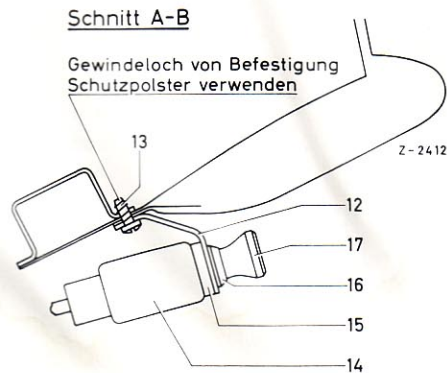


Bild 67-1/16

Anordnung Schalter bei den Coupés der Typen 220 SEB, 250 SE und 300 SE

- | | |
|------------------------|------------|
| 12 Halter | 15 Scheibe |
| 13 Linsenblechschraube | 16 Rosette |
| 14 Schalter | 17 Knopf |

Anm.: Der Zusatzleitungssatz (3) wird bei Linkslenker-Fahrzeugen unter der rechten Fahrer- und Fondtür, bei Rechtslenker-Fahrzeugen unter der linken Fahrer- und Fondtür verlegt.

13. Masseleitung an der vorhandenen Massestelle rechts vor dem Querträger über der Hinterachse mit den Teilen Pos. 21 bzw. bei Einscheiben-Sicherheitsglas an der Massestelle für Tankgeber im Kofferraum links anschließen (Bild 67-1/2).

14. Verzögerungsrelais (18) mit der Linsenblechschraube und Scheibe nach Bild 67-1/20 und 21 anschrauben (bei Rechtslenker-Fahrzeugen spiegelbildlich).

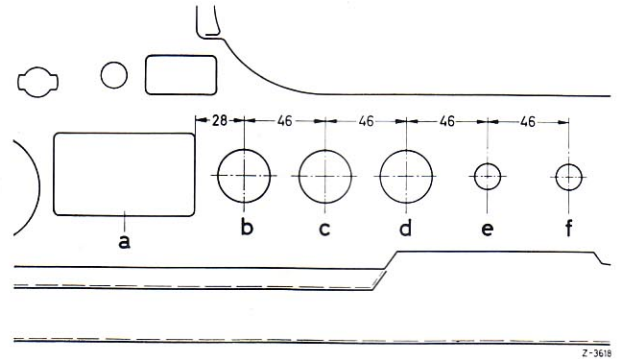


Bild 67-1/17

Anordnung Schalter beim Typ 300 SEL/8 6.3 (1. Ausführung)

- | | |
|-------------------|------------------------|
| a Zeituhr | d Warnblinkschalter |
| b Überblendregler | e Nebelschlußleuchte |
| c Fanfare | f heizbare Heckscheibe |

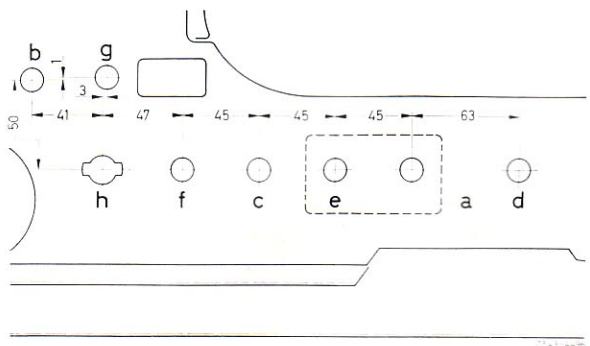


Bild 67-1/18

Anordnung Schalter bei den Limousinen der Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3

- | | |
|-----------------------------|------------------------|
| a Zeituhr Typ 300 SEL/8 6.3 | e Nebelschlußleuchte |
| b Überblendregler | f heizbare Heckscheibe |
| c Fanfare | g SA - Österreich |
| d Warnblinkschalter | h Lichtdreheschalter |

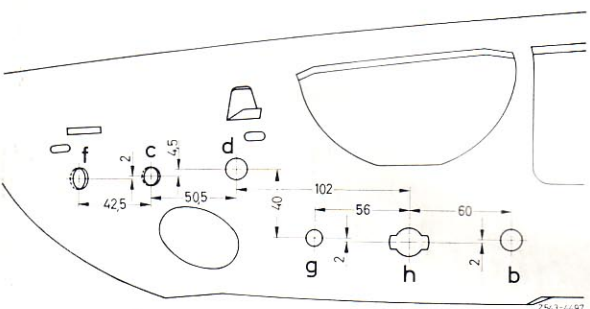


Bild 67-1/19

Anordnung Schalter bei den Coupés der Typen 280 SE/8 und 280 SE/9 3.5

- | | |
|---------------------|------------------------|
| b Überblendregler | f heizbare Heckscheibe |
| c Fanfare | g SA - Österreich |
| d Warnblinkschalter | h Lichtdreheschalter |

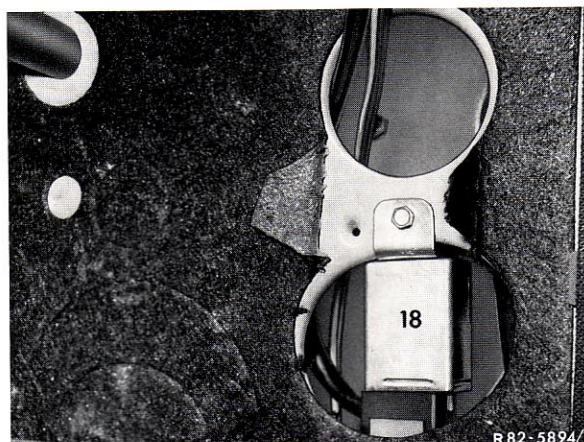


Bild 67-1/20

Anordnung Verzögerungsrelais bei den Limousinen der Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3

18 Verzögerungsrelais

15. Elektrische Leitung 1 an der Hauptsicherungsdose mit der Zylinderschraube (19) und Federring vor der Sicherung Nr. 2 anschließen.

16. Abdeckung unter der Instrumententafel, Verkleidung an Vorderwandsäule und Fondsitze wieder einbauen.

17. Anlage auf Funktion prüfen.



Bild 67-1/21

Anordnung Verzögerungsrelais bei den Typen 190 C bis 230 S, 300 SE Lim. sowie bei allen Coupés

18 Verzögerungsrelais

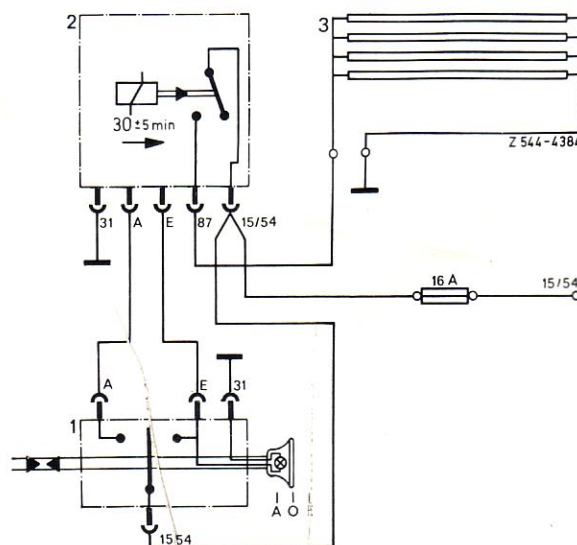


Bild 67-1/22

Schaltplan: heizbare Heckscheibe

1 Schalter
2 Verzögerungsrelais

3 heizbare Heckscheibe

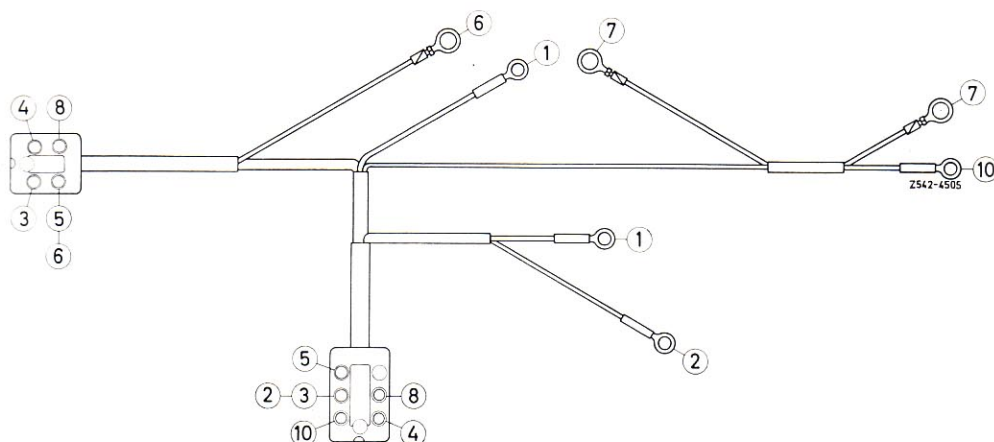


Bild 67-1/23

Zusatzleitungssatz (3) bei allen Typen außer den Limousinen der Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3

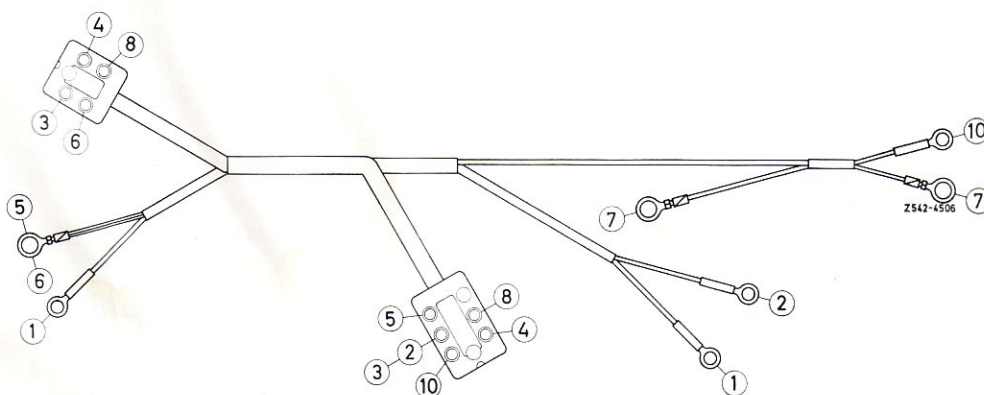


Bild 67-1/24

Zusatzleitungssatz (3) bei den Limousinen der Typen 250 S bis 300 SEL/8 6.3

Farbkennzeichnung für Zusatzleitungssätze (Bild 67-1/23 und 24)

Leitung Nr.	Elektrische Leitung von	bis	Grundfarbe	Kennfarbe	Querschnitt mm ²
1	Sicherungsdose KL 15/54 Si. 2 (Stromabnahme vor der Sicherung)	Zusatzsicherungsdose	schwarz	rot	2,5
2	Verzögerungsrelais KL 15/54	Zusatzsicherungsdose	schwarz	rot	2,5
3	Verzögerungsrelais KL 15/54	4fach-Kupplung KL 2	schwarz	rot	1,0
4	Verzögerungsrelais KL E	4fach-Kupplung KL 1	schwarz	—	0,75
5	Verzögerungsrelais KL 31	Masse	braun	—	0,75
6	4fach-Kupplung KL 4	Masse	braun	—	0,75
7	Kabelverbinder	Masse	braun	—	2,5
8	Verzögerungsrelais KL A	4fach-Kupplung KL 3	blau	—	0,75
10	Verzögerungsrelais KL 87	Kabelverbinder	schwarz	—	2,5

Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Benennung	Teil-Nr. oder DIN-Bezeichnung	
			190 C bis 230 S, 300 SE Limousine u. Coupés der Typen 220 SEB, 250 SE, 280 SE/8, 280 SE/9 3.5	250 S, 250 SE Lim., 280 S/8, 280 SE/8 Lim., 300 SEB, 300 SEL, 300 SEL/8, 300 SEL/9 3.5, 300 SEL/8 6.3
1	1	Heckscheibe	110 678 02 10 (Lim.) 110 678 03 10 ¹⁾ (Lim.) 111 678 54 10 ²⁾ 111 678 55 10 ^{1) 2)}	108 678 04 10 108 678 08 10 ^{a)} 108 678 05 10 ¹⁾ 108 678 09 10 ^{1) a)} 108 678 06 10 ³⁾ 108 678 07 10 ⁴⁾
2	1	Tülle	—	108 988 00 27
	2	Tülle	—	108 988 01 27 ^{3) 4)}
3	1	Zusatzleitungssatz	111 820 05 15 111 820 04 15 RL	108 820 63 15 LL 108 820 62 15 RL 000 997 28 81 RL ⁵⁾
	1	Gummitülle	—	000 546 70 41
4	1	Kabelverbinder 2polig	—	007 985 004 125
	2	Linsenschraube AM 4×10	—	000 127 004 203
	2	Federring B 4	—	007 981 003 241
5	2	Linsenblechschraube 3,9×13	—	000 127 004 203
	2	Federring B 4	—	—
6	1	Steckklammer	001 988 77 78	—
	3	Steckklammer mit Zunge	—	000 988 33 78
	3	Steckklammer mit Zunge	—	000 988 28 78 ^{3) 4)}
7	3	Befestigungsschelle 1×8	072 571 001 024	—
	3	Kabelband	—	114 997 01 90
8	3	Linsenblechschraube B 3,9×9,5	007 981 003 228	—
9	1	Zusatzsicherungsdose	—	000 545 62 01
	1	Schmelzeinsatz 16 Ampere	—	072 581 016 100
	2	Linsenblechschraube BZ 4,2×16	007 981 004 331	—
	2	Linsenblechschraube BZ 4,8×19	007 981 004 337 ²⁾	—
	1	Linsenblechschraube B 4,2×16	—	007 981 004 221
	1	Linsenkopfschraube AM 5×12	—	007 985 005 126
	1	Federscheibe B 5	—	000 137 005 201
	1	Spreizklipsmutter	—	000 994 13 45
	1	Sechskantmutter M 5	—	000 934 005 004 RL
10	1	Halter für Sicherungsdose	110 542 16 40 111 542 12 40 ⁷⁾ 111 821 56 14 ⁶⁾	— — —
	2	Sechskantschrauben M 6×12	000 933 006 016	—
	2	Sechskantmuttern M 6	000 934 006 006	—
	2	Federring B 6	000 127 006 203	—
	2	Blechschrauben BZ 5,5×16	007 976 005 202	—
	2	Scheibe A 6,4	009 021 006 103	—
11	1	Gummitülle	111 997 23 81	—
12	1	Halter für Schalter	110 838 01 14	—
13	2	Linsenblechschraube BZ 4,8×13	007 981 004 302	—
14	1	Schalter	—	001 821 82 51
	1	Glühlampe 1,2 W	—	072 601 012 230
15	1	Scheibe	121 990 17 40	—
16	1	Rosette	—	115 821 04 03
17	1	Knopf	—	115 820 16 92
18	1	Verzögerungsrelais	—	107 820 00 10

Lieferumfang (Fortsetzung)

Pos.	Anzahl	Benennung	Teil-Nr. oder DIN-Bezeichnung	
			190 C bis 230 S, 300 SE Limousine u. Coupés der Typen 220 SEB, 250 SE, 280 SE/8, 280 SE/9 3.5	250 S, 250 SE Lim., 280 S/8, 280 SE/8 Lim., 300 SEB, 300 SEL, 300 SEL/8, 300 SEL/9 3.5, 300 SEL/8 6.3
	1	Linienblechschraube BZ 4,8×13	007 976 004 302	
	1	Scheibe A 5,3	009 021 005 102	
19	1	Zylinderschraube AM 4×12	000 084 004 164	
	1	Federring B 4	000 127 004 203	
20	1	Sechskantschraube AM 4×10	—	007 985 004 125 ^{3) 4)}
	1	Sechskantmutter M 4	—	000 934 004 004 ^{3) 4)}
	1	Federring B 4	—	000 127 004 203 ^{3) 4)}
21	1	Sechskantschraube M 6×15	—	000 933 006 026
	1	Steckkäfigmutter M 6	—	000 990 38 91
	1	Federring B 6	—	000 127 006 203

¹⁾ Wärmedämmendes Glas

²⁾ Für die Coupés der Typen 220 SEB, 250 SE, 280 SE/8, 280 SE/9 3.5 und 300 SE

³⁾ Einscheiben-Sicherheitsglas für die Typen 250 S bis 300 SEL/8

⁴⁾ Einscheiben-Sicherheitsglas wärmedämmend für die Typen 250 S bis 300 SEL/8

⁵⁾ Für Typ 300 SEL/8 6.3

⁶⁾ Für Typ 280 SE/9 3.5 Coupé

⁷⁾ Für die Coupés der Typen 220 SEB, 250 SE, 280 SE/8

⁸⁾ Heckscheibe mit vergrößerter Heizfläche, Einbau nur in Verbindung mit 55-Ampere-Lichtmaschine möglich.

Bestellnummer des Gesamt-Lieferumfangs für Einbauteile heizbare Heckscheibe

Typ	Einbauteile (Pos. 2-21)
190 C, 190 DC, 200, 200 D 220 B, 220 SB, 220 SEB Limousine 230, 230 S, 300 SE Limousine	110 670 13 80
250 S, 250 SE Lim., 280 S/8, 280 SE/8 Limousine 300 SEB, 300 SEL, 300 SEL/8, 300 SEL/9 3.5, 300 SEL/8 6.3	108 670 12 80
Coupés der Typen 220 SEB, 250 SE, 280 SE/8, 280 SE/9 3.5 und 300 SE	111 670 59 80

Die für den nachträglichen Einbau notwendigen Teile können unter Angabe der Gesamt-Lieferumfangsnummer für Einbauteile (Pos. 2 bis 21) und der jeweiligen Teilnummer für heizbare Heckscheibe (Pos. 1) auf dem vorgeschriebenen Bestellweg (über die Niederlassung oder Großvertretung) bezogen werden.

Zuständiges Lieferwerk: Sindelfingen